



Sammlung Theaterzettel

Die lustigen Weiber von Windsor

Langer, Ferdinand

1896-09-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 16. September 1896.

5. Vorstellung im Abonnement B.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komische Oper mit Tanz in 3 Akten, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel von G. Mosenthal.
Musik von Otto Nicolai.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hilbrandt.

Personen:

Sir John Falstaff	Herr Mary.
Herr Fluth,) Herr Reich,) Fenton	(Herr Knapp. (Herr Döring. Herr Erl.
Zunker Spärlich	Herr Rüdiger.
Dr. Cajus	Herr Hilbrandt.
Frau Fluth	Frl. Hohenleitner als Antrittsrolle.
Frau Reich	Frau Seubert.
Jungfer Anna Reich	Frl. Hübsch.
Der Wirth zum Hosenbände	Herr Peters.
Der Kellner	Herr Schilling.
Erster	Herr Bauer.
Zweiter	Herr Eichrodt.
Dritter	Herr Brentano.
Vierter	Herr Moser.

Bürger und Frauen von Windsor. Kinder. Masken von Elfen und anderen Geistern. Zwei Knechte des Herrn Fluth. Kellner.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Beurlaubt: Herr Stury.

Eintritts Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang, 1. Reihe	
Loge II. Rang	2.—	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.—	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20	Sperresitz im I. Parquet	3.50
2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Sperresitz im II. Parquet	2.50	Sperresitz im Parquet	2.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Parterre	1.50	Gallerieloge	—80
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Gallerie	—40		
2. u. 3. Reihe	1.50				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—11 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenger) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 0.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart. (Schnellzug.)	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg (Schnellzug.)	11 Uhr 00
Nach Weinheim, Heppenheim (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Freitag, den 18. September 1896. 5. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Der Dornenweg.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Felix Philippi.

Anfang 7 Uhr.